

# Natur- und Vogelschutzverein Oberentfelden

## Protokoll der 85. Generalversammlung

Freitag, 14. März 2014, 19.30 Uhr  
Im Restaurant Mühle, Oberentfelden



### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV 2013
3. Kassenbericht und Décharge-Erteilung
4. Jahresbeitrag 2014
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Jahresprogramm 2014
7. Verschiedenes und Umfrage

### 1. Begrüssung

Daniela Härdi begrüsst die Anwesenden und lässt eine Präsenzliste zirkulieren. Es ist für sie die erste Generalversammlung als Präsidentin. Es sind 22 Personen anwesend. Anwesend ist auch der Ehrenpräsident Alfred Lüscher und das Ehrenmitglied René Belser. Speziell begrüsst wird auch Michael Storz, Vorstandsmitglied Bird Life Aarau sowie Mitglied der Naturschutzkommission Oberentfelden. Als Vertreter des NVVU ist Karl Wipf anwesend. Entschuldigt hat sich das Ehrenmitglied Paul Ryser.

Daniela erwähnt den rechtzeitigen Versand der GV-Einladung und das Aufliegen der Traktandenliste. Es werden keine Änderungen zur Traktandenliste gewünscht.

### 2. Protokoll der GV 2013

Aktuar Jürg Kyburz liest das Protokoll vor. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Daniela Härdi dankt J. Kyburz für die geleistete Arbeit.

### 3. Rechnungsabnahme und Décharge-Erteilung

Kassierin Margrit Wiprächtiger informiert wie folgt: 2013 resultiert ein Überschuss von Fr. 600.45 Die Mitglieder-Einnahmen betragen Fr. 4028 (Durchschnitt Fr. 35.50; Anzahl Einzahlende 105; 3 Mitglieder weniger). Ausgaben: mehrheitlich für den VANV; die Generalversammlung. Das Vermögen beträgt neu Fr. 13136.15 und liegt bei der Post. Zur Rechnung 2013 erfolgen keine Fragen. Der Revisor Willi Bolliger liest den Revisorenbericht vor, der aufzeigt, dass alles in Ordnung ist (professionelle Buchhaltung inkl. Belegvollständigkeit, etc.). Er fordert die Anwesenden auf, die Rechnung 2013 sei zu genehmigen. Die Anwesenden genehmigen den Bericht und die Rechnung und es erfolgt Décharge-Erteilung. Daniela dankt der Kassierin und dem Revisorenteam für ihre Arbeit.

### 4. Jahresbeitrag 2014

Dieser beträgt - wie bereits in der GV-Einladung erwähnt - Fr. 30.-- fürs 2013. Der Betrag von Fr. 30.- pro Mitglied wird von den Anwesenden genehmigt (gilt auch fürs Jahr 2014).

## 5. Jahresbericht des Präsidenten

Daniela liest den schriftlich vorliegenden Bericht vor (Inhalt siehe Anhang I). Das Jahresprogramm 2013 musste infolge Vorstands- und Präsidiumswechsel in reduziertem Umfang gestaltet werden.

Die Präsidentin dankt allen Helferinnen und Helfern, dem Vorstand und den SpenderInnen für ihre Unterstützung zum Wohle der Natur.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

## 6. Jahresprogramm 2014

Daniela erläutert das schriftlich vorliegende Jahresprogramm 2014

<p>Samstag, 5. April</p> 	<p>Exkursion zur Vogelauffangstation Möhlin (Störche, Eulen) mit M. Läderach. Sammeltransport via Kleinbus.</p>
<p>Montag, 7. April</p> 	<p>Vortrag Effektive Mikroorganismen (EM) und Bokashi, "Der neue Kompost"; mit Ueli Rothenbühler. Organisation Biologischer Gartenbauvereine Unterentfelden. Beginn 19.30 (nicht 20.00 Uhr wie im Jahresprogramm 2014 erwähnt!). Daniela verteilt an die Anwesenden einen Flyer mit den neuen Zeiten und Daten.</p>
<p>Samstag, 12. Juli</p> 	<p>Vereinsreise lebendige Thuraue Flaach. Begleitete Thursafari. Sammeltransport via Kleinbus. Daniela verteilt an die Anwesenden einen Flyer mit Zusatzinformationen.</p>
<p>Samstag, 9. August</p>	<p>Biotop-Reinigung Schürlifeld mit Znüni. Treffpunkt: 7.30 Uhr.</p>
<p>Samstag, 27. September</p>	<p>Möglichkeit zum Besuch der Mosttage Unterentfelden. Organisation NVV Unterentfelden. Anni Spreng ergänzt, dass jede Person ihre Äpfel zum Mosten mitbringen kann. Auch Kinder sind willkommen. Most-Pasteurisierung ist via Herrn Friker möglich.</p>
<p>Samstag, 4. Oktober</p> 	<p>Nistkasten-Leerung. Treffpunkt: 8.00 Uhr, Küferbrünneli, Berg. Ca. 13.30 Uhr Mittagessen. Vorgängig wird noch eine Infoveranstaltung zur Nesterbestimmung organisiert.</p>
<p>Samstag, 15. November</p>	<p>Regionalhock in Kölliken.</p>
<p>Freitag, 13. März <b>2015</b></p>	<p>86. Generalversammlung.</p>

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

## 7. Verschiedenes

Michael Storz, Vorstandsmitglied Bird Life Aargau, informiert wie folgt:

Im Vorstand gab es Wechsel; neu sind M. Kaiser und M. Storz dabei; auch die Milan-Redaktion ist neu besetzt. Im Reservat Holziken konnten 105 Vogelarten gezählt werden. Im Reservat Distelmatte ist der Weiher undicht. Michael informiert auch über die Verwendung des von den Naturschutzvereinen bezahlten Verbandsbeitrags. Waldohreule: diese ist der Vogel des Jahres 2014. Im Birrfeld-Flugplatz ist sie in der 2. Baumreihe oft sichtbar. Saatkrähen-Inventar erfolgt dieses Jahr.

Neophyten-Bekämpfung: hier ist dringender Handlungsbedarf vorhanden. Am 31. Mai oder anfangs Juni erfolgt unter der Führung der Naturschutzkommission Oberentfelden eine Inventaraufnahme (Organisation Michael Storz; Mithilfe durch Ehrenmitglied Paul Ryser; andere Helfende).

Jürg informiert noch über die weiteren Tätigkeiten der Naturschutzkommission: Golfplatz-Begehung: hier wird Jürg anlässlich der Begehung festhalten, wo Nistkästen aufgehängt werden können. Die Platzierungsmöglichkeit für Nistkästen im Golfplatz-Areal wurde dem NVVO zugesichert.

Neue Baumläufer-Kästen: die bisherigen Modelle sind unbefriedigend (zu viel Nässe darin). Hans Utz wird neue Modelle evaluieren.

Internet-Auftritt NVVO: Silvio Adler hat bereits einige Entwürfe erstellt. Der Internet-Host muss noch organisiert werden und die Kosten sind vom Vorstand zu sichten. Silvio wird weitere Entwürfe primär der Präsidentin zustellen.

Um ca. 20.45 Uhr schliesst Daniela die 85. Generalversammlung.

2. Teil: Imbiss vom NVVO offeriert (ohne Getränke).

Oberentfelden, März 2014

Der Aktuar:

Jürg Kyburz

## Jahresbericht 2013 NVO

### 4. Mai 2013 Exkursionstag mit Stiftung für Behinderte

Am Samstag 4. Mai 2013 versammelten wir uns um 13.00 Uhr bei der Badi Entfelden. Das Wetter versprach für den Nachmittag Regen, doch das Versprechen wurde gottlob nicht eingehalten.

So startete Alfred Lüscher die Exkursion.

Der Fussmarsch ging durch den Waldteil Tann, dabei gab Alfred immer wieder gute Erklärungen ab zu den wenig singenden Vögel und erklärte uns ausführlich auch Ihre Rufe, sei es Rufe von Revierverteidigungen oder Warnrufe.

Auch gab es Erklärungen zu den verschiedenen Nistkästen.

Angekommen in der Waldhütte durften wir verschiedene Anschauungsmaterialien betrachten, welche von Alfred Lüscher und Paul Ryser organisiert waren.

Danach ging der Fussmarsch wieder zurück zur Brätlistelle Spirgi, wo Rene Belser mit einem Feuer und feinen Würste auf uns wartete.

Die Gruppe der Stiftung waren sehr froh endlich den verdienten Snack zu geniessen.

Gemeinsam diskutierten wir über das Erlebte und waren sehr zufrieden wie auch dankbar.

Ca. um 15.45 Uhr brach dann die Gruppe der Stiftung auf und verabschiedeten

sich, so genossen wir Mitglieder noch ein paar gemeinsamen Momente unter uns bis dann auch der angesagte Regen doch noch kam.

Es war ein schöner Nachmittag, wenn auch für uns nur ein einfacher Fussmarsch.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Alfred Lüscher für die Führung der Exkursion und bei Rene Belser für das herrliche Feuer und für die feinen Würste sowie für die Organisation bei Paul Ryser.

Verbesserungsvorschlag mit der Stiftung

Nächstes Mal muss eine Hauptperson die Gruppe begleiten.

## **10. August 2013 Biotop Reinigung Schürlifeld**

Am Samstag 10. August 7.30 Uhr im Schürlifeld, ein frischer nebliger Morgen, als die Gruppe komplett war, verteilte Paul Ryser die unterschiedlichen Arbeiten, es war sehr spannend und für mich auch sehr lehrreich, stand ich doch auch das erste Mal in einem Weiher.

Ich freute mich sehr über die zahlreichen Heferinnen und Helfer welche wirklich hart an packten, die Rechen in den Weiher legten und immer wieder Schmutz, Algen etc. herausholten, auch wurde das Grass gemäht und Sträucher und Bäume zurückgeschnitten und zum Teil auch gleich gerodet.

Als dann nach einigen Stunden das Schürlifeld in einem gereinigten Zustand da stand kam dann auch die verdiente Verpflegung von Brigitta Scheuber mit zusätzlichen Süssigkeiten.

Allen Heferinnen und Helfer ein ganz herzliches Dankeschön.

## **5. Oktober 2013 Nistkastenkontrolle**

Wieder leerten und reinigten zahlreiche Mitglieder im Waldteil Berg und Tann die über 200 Nistkästen.

Es waren hauptsächlich Nester von verschiedenen Meisen Arten in geringem Masse Kleiber und leider kaum Bruterfolge vom Baumläufer zu vermelden, dafür gab es auch dieses Jahr Kästen welche durch andere Bewohner besetzt waren wie zum Beispiel die Haselmaus.

Abschliessend der Nistkastenleerung wurden die Helferinnen und Helfer mit einem feinen Raclette verwöhnt welches von Hans und Elisabeth Utz offeriert wurde.

Da die Vogelwarte Sempach sehr dankbar ist über eine genaue Dokumentation der Vogelarten zum Beispiel welche Meisen Art das Nest gemacht hat werden wir kurz vor der nächsten Nistkastenleerung einen Infoabend planen mit Alfred Lüscher der uns bestimmt nützliche Hinweise zur Nestererkennung geben kann.

## **19. Oktober 2013 Arbeitstag Naturschutzkommission**

Am Samstagmorgen 19. Oktober 2013 versammelten sich einige Mitglieder des NVO und der Naturschutzkommission zum Arbeitstag beim Sportplatz.

Es wurden diverse Arbeiten erledigt wie zum Beispiel Äpfel lesen, Beschilderungen vom Waldlehrpfad kontrolliert und allenfalls repariert, junge Apfelbäume dressiert mit Pfosten und neu gebunden. Danach genoss die Gruppe noch gemütliche Stunden bei einem Feuer feinen Würsten und verschiedene Süssigkeiten.

Abschliessend:

Auch wenn es im Jahr 2013 nur ein kleines Jahresprogramm gegeben hat, war es für mich ein sehr interessantes und lehrreiches Jahr als Präsidentin, ich fühle mich sehr mit diesem Verein verbunden und freue mich auf die nächsten Herausforderungen im Vereinsjahr 2014.

Ich möchte mich Abschliessend dieses Jahresberichtes vor allem beim Vorstand bedanken, welche mich sehr unterstützt haben und immer eine Antwort auf meine Fragen fanden.

Die Präsidentin

Daniela Härdi